

## **Erklärung zum Datenschutz**

Auf die Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Europäische Parlament finden die Artikel 15 und 16 der Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2018 Anwendung.

### **1) Wer verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten?**

Das Europäische Parlament handelt als Verantwortlicher<sup>1</sup>, und die für die Verarbeitung zuständige Funktionseinheit ist das Generalsekretariat des Europäischen Parlaments, Generaldirektion Personal, Direktion Personalentwicklung, Referat Talentauswahl, vertreten durch den Leiter des Referats Talentauswahl.

Unter der E-Mail-Adresse [PERS-TalentSelection@europarl.europa.eu](mailto:PERS-TalentSelection@europarl.europa.eu) können Sie sich an den Verantwortlichen bzw. die Funktionseinheit wenden.

### **2) Welchem Zweck dient die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?**

Die Verarbeitung dient dazu, Online-Bewerbungen im Rahmen der verschiedenen vom Referat Talentauswahl organisierten Auswahlverfahren und spontane Bewerbungen zu bearbeiten. Diese Verarbeitung erfordert die Verwendung einer von Inasoft (Sitz: 2507 avenue de l'Europe, Bâtiment C, F-69140 Rillieux la Pape) bereitgestellten Software (Gestmax). Die Server befinden sich in Frankreich und werden von einem französischen Unternehmen bereitgestellt. Folgende Verarbeitungsvorgänge werden ausgeführt:

- Registrierung durch die Bewerber, einschließlich der entsprechenden Belege
- Bearbeitung der Bewerbungsunterlagen in den einzelnen Phasen des Auswahlverfahrens
- Kommunikation mit den Bewerbern über den Stand ihrer Bewerbung
- Bewertung der Befähigungsnachweise durch den Prüfungsausschuss
- Verwaltung spontaner Bewerbungen
- Bekanntgabe der erfolgreichen Bewerber durch die einstellenden Dienststellen des EP.

### **3) Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?**

Rechtsgrundlage der Verarbeitung sind die Artikel 27 bis 31 und Anhang III des Statuts der Beamten der Europäischen Union sowie die Artikel 12 und 82 der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten (BBSB).

---

<sup>1</sup> Der Verantwortliche ist die zuständige Behörde, Agentur oder sonstige Einrichtung, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten bestimmt. Der Verantwortliche wird durch den Leiter der Funktionseinheit vertreten.

#### **4) Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?**

- Vorname, Nachname, Geschlecht, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Sprachen
- Angaben zu persönlichen Aspekten (Studiengänge und Berufserfahrung)
- Angaben zur Berufslaufbahn
- Angaben zu Dienstreisen und Reisen (für interne Bewerber, falls zutreffend)
- gesundheitsbezogene Daten (nur für den Ärztlichen Dienst des Europäischen Parlaments bei Bewerbern, die angemessene Vorkehrungen für schriftliche und/oder mündliche Prüfungen beantragen)
- Bankverbindung und/oder sonstige Finanzdaten (nur falls relevant).

#### **5) Wie werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?**

Die personenbezogenen Daten der Bewerber werden nur in dem Umfang erhoben und verarbeitet, der für die Bearbeitung von Bewerbungen im Rahmen von Auswahlverfahren, die von der GD Personal im Generalsekretariat des Parlaments ausgeschrieben werden, erforderlich ist. Gemäß Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EU) 2018/1725 werden diese Daten weder für andere Zwecke verarbeitet noch für Maßnahmen oder Entscheidungen gegenüber einzelnen Betroffenen genutzt.

Im Rahmen eines Auswahlverfahrens, für das ein Antragsteller sein Interesse bekundet hat, sowie im Fall einer spontanen Bewerbung muss eine bestimmte Menge personenbezogener Daten verarbeitet werden. Diese Daten umfassen in der Regel mindestens den Namen und weitere Angaben des Antragstellers. Bei internen Bewerbern in bestimmten Auswahlverfahren können sie auch die Personalnummer, den dienstlichen Status (d. h. Beamter auf Lebenszeit, Bediensteter auf Zeit usw.), die derzeitige Besoldungsgruppe, die Laufbahnentwicklung und die Berufserfahrung sowie zusätzliche Informationen in etwaigen Bewerbungsschreiben enthalten. Diese Daten sind wichtig, um festzustellen, ob ein Bewerber die Voraussetzungen für ein bestimmtes ausgeschriebenes Auswahlverfahren erfüllt, sowohl was die Einhaltung der Verwaltungsvorschriften angeht als auch in Bezug auf die erforderliche Berufserfahrung (falls für eine bestimmte Stelle ausgewiesen), weshalb diese Daten letztlich für die weitere Bearbeitung der Bewerbung notwendig sind.

Die im Rahmen von Auswahlverfahren erfassten Daten der Bewerber werden ausschließlich nach dem Grundsatz „Kenntnis nur, wenn nötig“ von Bediensteten des Referats Talentauswahl und von Mitgliedern des Prüfungsausschusses für das jeweilige Auswahlverfahren verarbeitet. Daten über die Prüfungsleistungen der Bewerber werden im Referat aufbewahrt und nur den Mitgliedern des Prüfungsausschusses – dessen Arbeit geheim ist – zur Verfügung gestellt. Die Daten werden niemals an andere Dienststellen oder Referate weitergeleitet, außer an den Juristischen Dienst des EP im Fall von Beschwerden auf der Grundlage von Artikel 90 des Statuts oder im Fall von Gerichtsverfahren sowie an die jeweiligen direkten Vorgesetzten in der GD Personal.

## 6) Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten werden für folgende Zeiträume gespeichert:

- bei nicht erfolgreichen Bewerbern für 2,5 Jahre nach Abschluss des Auswahlverfahrens
- bei erfolgreichen Bewerbern bis zum Ende der Gültigkeit der Reserveliste
- bei spontanen Bewerbern 2 Jahre

## 7) Wer sind die Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten?

Die Daten der erfolgreichen Bewerber und der spontanen Bewerber können folgenden Funktionseinheiten zur Verfügung gestellt werden:

- den für Personalangelegenheiten zuständigen Referaten des Generalsekretariats des Europäischen Parlaments
- dem Referat Personaleinstellung des Europäischen Parlaments
- dem Referat Akkreditierung (in der GD Sicherheits- und Schutzbelange), dem Referat Finanzmittel (in der GD Personal) und dem Referat Dienstreisen (in der GD Personal)

## 8) Werden Ihre personenbezogenen Daten an einen Drittstaat außerhalb der EU oder eine internationale Organisation weitergegeben?

Nein.

## 9) Wird eine automatisierte Verarbeitung<sup>2</sup> bzw. „Profiling“<sup>3</sup> eingesetzt, um Entscheidungen zu treffen, die sich auf Sie auswirken könnten?

Nein.

---

<sup>2</sup> Vollständig automatisierte Entscheidungsfindung ohne jegliches Eingreifen eines Menschen. {Theoretische Beispiele: Sie wählen auf einer Website bestimmte Optionen aus und werden daher automatisch in bestimmte Verteilerlisten aufgenommen, über die Sie den entsprechenden monatlichen Newsletter erhalten. / Für die Bewertung eines Multiple-Choice-Tests wird ein automatisiertes System eingesetzt, das anhand der Anzahl der richtigen Antworten entscheidet, ob der Test bestanden wurde.}

<sup>3</sup> Beim Profiling werden Aspekte der Persönlichkeit, des Verhaltens, der Interessen und der Gewohnheiten einer Person analysiert, um Vorhersagen oder Entscheidungen in Bezug auf diese Person zu treffen. Mittels dieses Verfahrens werden Aspekte hinsichtlich der Arbeitsleistung, der wirtschaftlichen Lage, der Gesundheit, der persönlichen Vorlieben oder Interessen, der Zuverlässigkeit oder des Verhaltens der betroffenen Person, ihrer Zuverlässigkeit oder ihres Verhaltens, ihres Standorts oder ihrer Bewegungen usw. analysiert und prognostiziert. {Theoretisches Beispiel: Bei der Nutzung sozialer Medien werden Daten erhoben und Trends registriert. Anhand dieser Daten werden dann neue bzw. andere Prognosen bezüglich Ihrer Person erstellt.}

**10) Aus welcher Quelle stammen die personenbezogenen Daten, wenn sie nicht von Ihnen übermittelt wurden?**

Nur bei internen Bewerbern ist die Quelle Ihrer personenbezogenen Daten das Personalverwaltungssystem Streamline des Europäischen Parlaments.

**11) Welche Rechte haben Sie?**

Sie haben die folgenden Rechte:

- das Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten
- das Recht auf Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten
- in bestimmten Fällen das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten
- in bestimmten Fällen das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten
- in bestimmten Fällen das Recht auf Datenübertragbarkeit
- in bestimmten Fällen das Recht, gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen
- das Recht, sich unter [data-protection@europarl.europa.eu](mailto:data-protection@europarl.europa.eu) an den Datenschutzbeauftragten des Europäischen Parlaments zu wenden
- das Recht, unter [edps@edps.europa.eu](mailto:edps@edps.europa.eu) eine Beschwerde beim Europäischen Datenschutzbeauftragten einzureichen